

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

344 (16.12.1865) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. (Zweites Blatt) Samstag den 16. Dezember

1865.

32.

## Bekanntmachung.

Nr. 27,084. Die Reinlichkeit der Straßen und Trottoirs betreffend.

Wir sehen uns bei dem eingetretenen Winter veranlaßt, den hiesigen Einwohnern folgende bestehende Vorschriften — ortspolizeiliche Verordnung (zu §. 127 des Polizeistrafgesetzbuches) vom 8. Februar 1865, den Verkehr auf den Straßen hiesiger Stadt betreffend (Tagblatt Nr. 53 von 1865), und ortspolizeiliche Verordnung (zu §. 128 des Polizeistrafgesetzbuches) vom 8. Februar 1865, die Reinhaltung der Straßen in hiesiger Stadt betreffend (Tagblatt Nr. 50 von 1865 — zur Darnachachtung in Erinnerung zu bringen:

- Sobald die Kälte eintritt, welche den Gefrierpunkt übersteigt, müssen alle Gewerbetreibende, welche der Wasserrinnen zum Ablauf von größeren Massen Wassers bedürfen, das Wasser in Gefäßen abführen und dürfen die Straßenrinnen nicht mehr hiefür benützen.
- Auch das Wasser von dem Hausbedarf darf man um die angegebene Zeit nicht mehr in die Straßenrinnen laufen lassen.
- Die Hauseigentümer sind verbunden, die Trottoirs vor ihren Häusern von dem Schnee und Eis zu reinigen und rein zu halten. Bei eintretendem Glatteis müssen die Trottoirs **Morgens vor 8 Uhr**, bildet sich dasselbe aber erst später, **augenblicklich mit Asche oder Sand** bestreut werden.  
Nicht minder haben
- die Eigentümer der Gehäuser, die von einem Trottoir zum andern über die Straßen gehenden Fußwege in der Breite der Trottoirs vom Schnee und Eis reinigen zu lassen und rein zu erhalten, und im Falle eines Glatteises auf denselben zu streuen.
- Niemand darf Schnee, der aus dem Innern der Häuser herrührt, auf die Straße schütten, ohne solchen noch am nämlichen Tage wegführen zu lassen. Ein Gleiches findet bei dem Eis statt.
- Das Werfen mit Schneebällen ist untersagt, nicht minder das Schleifen auf dem Trottoir und auf den Gehwegen der Straßen und öffentlichen Plätzen.
- Das Fahren mit Schlitten darf nur mit Geläute geschehen.
- Knochen, Abfälle von Gemüse und dergleichen Unrath dürfen auf die Öffnungen der Straßenrinnen oder in der Nähe derselben mit Spülwasser oder auf andere Weise nicht geschüttet werden.
- Die Eigentümer von Privatbrunnen haben solche vor dem Zugefrieren gehörig zu verwahren, um im Falle eines Brandunglücks keinem Wassermangel ausgesetzt zu sein.
- Bei einfallendem Thauwetter haben die Hauseigentümer das Eis in den Straßenrinnen sogleich aufhauen, dasselbe sofort aus der Stadt auf die bestimmten Plätze führen und Trottoir und Straße reinigen zu lassen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1865.

Großb. Bezirksamt.  
Fl a d.

Blattner.

## Dankfagung.

Für die Brandverunglückten in Königsbach sind bei uns weiter folgende Gaben eingegangen:

M. L. 1 fl. 30 fr.; R. Schdt. 3 fl.; Ungenannt 36 fr.; Ungenannt 1 Pack Kleidungsstücke; C. R. 1 Pack Kleidungsstücke; P. P. 5 fl.; R. 1 Pack Kleidungsstücke; Ungenannt 1 Pack Kleidungsstücke; Ungenannt 1 fl.; v. S. 1 fl. 30 fr.; P. L. 1 fl.; J. N. 1 fl. 45 fr.  
Zusammen 15 fl. 21 fr.  
Hiezu laut Tagblatt vom 12. Dezember 396 fl. 37 fr.  
Im Ganzen 411 fl. 58 fr.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Tagblattes.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 13. Dezember 1865 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

3275 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 36 fr.  
(eingestellt blieben 390 Pfund Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.

Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 14 fl. — fr  
Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 13 fl. — fr  
Mehl in 3 Sorten . . . . . 10 fl. 15 fr.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 65,279 Z Mehl.

Eingeführt wurden vom  
7. bis 13. Dezember 200,679 Z Mehl

265,958 Z Mehl

Davon verkauft 213,894 Z Mehl

Blieben aufgestellt 52,064 Z Mehl.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

### Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße Nr. 7 ist im untern Stock ein freundliches möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Januar zu vermieten.

\* Hirschstraße Nr. 11, im zweiten Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten und sogleich oder bis 1. Januar zu beziehen.

Ed der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1 ist im zweiten Stock (bel-étage) ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

\* Vor dem Mühlburgerthor sind 3 unmöblierte Mansardenzimmer sogleich oder auf 23.

Januar zu vermieten. Näheres bei Gärtner Wilsch vor dem Mühlburgerthor.

## Wohnungsgesuch.

Für eine kleine Beamtenfamilie wird auf 23. April 1866 eine Wohnung von 4 Zimmern zwischen der Herren- und Adlerstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man zuzustellen dem

Commissions- und Geschäftsbureau von  
**A. Sondheim**, Jähringerstraße Nr. 65.

## Wer Haus oder Wohnung,

bestehend in 8 bis 12 Zimmern, Mansarden, (Küche, Keller etc.) nebst Hausgarten, auf 23. April 1866 im westlichen Stadttheil an eine Herrschaft zu vermieten hat, wolle seine Adresse unterzeichnetem Bureau sogleich zustellen. Für (bestimmte Zeit) allenfalls verlangte Verschwiegenheit bürgt das bereits über 25 Jahre bestehende

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
\* Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

## Vermiichte Nachrichten.

\* [Dienst Antrag.] Leopoldstraße Nr. 13 im zweiten Stock wird auf Weihnachten ein braves, fleißiges Mädchen, welches nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht.

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen aus guter Familie, welches schön nähen und bügeln, überhaupt alle sonstigen weiblichen Arbeiten kann, wird als Stütze der Hausfrau sogleich oder bis Weihnachten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* **[Dienst Antrag.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen kann, sowie das Reinigen der Zimmer versteht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 64.

\* **[Dienst gesuch.]** Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße Nr. 13 im Hinterhaus.

**Stellenantrag.**

\*2.1. In der Langenstraße Nr. 114 wird auf kommendes Ziel ein junger Mensch im Alter von 16 bis 18 Jahren als Hausknecht gesucht.

**Stellengeuche.**

\* Ein Frauenzimmer, welches gut französisch spricht, gut Kleider machen kann, sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 24 im Hintergebäude im zweiten Stock links.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches im Maschinennähen gut bewandert ist, wünscht in ein Geschäft hier oder auswärts zu kommen. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 49 im Hinterhaus.

\* Es wird für ein junges, gesittetes Mädchen aus guter Familie eine Stelle zur Beaufsichtigung von größeren Kindern oder als Stütze einer Hausfrau gesucht, wo möglich auswärts, und sieht dasselbe mehr auf gute Behandlung wie großes Salair. Adressen dafür bittet man unter Chiffre A. Z. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vermißte Kasse.**

Seit einigen Tagen wird eine schwarze Angorakasse mit weißer Brust vermißt. Wer nähere Auskunft darüber ertheilen kann, erhält eine gute Belohnung Langestraße Nr. 128.

**Gefunden.**

\* Von einem Diensthöten wurde ein Geldstück gefunden. Näheres Hirschstraße Nr. 26 im zweiten Stock.

**Häuser Verkauf.**

Im westlichen Stadttheile sind zwei sehr gut gebaute Häuser mit großen Gärten unter sehr annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen durch das Commissions- und Geschäfts-Bureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße Nr. 65.

**Verkaufsanzeige.**

\* Ein ganz neuer, moderner, schwarzer Frack ist billig zu verkaufen: Akademiestraße Nr. 29, Hintergebäude.

\* **Schlittschuhe,** gut erhalten, liegen einige Paar zum Verkauf (billigen Preises) bereit auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

**Kaufgesuch.**

\* Ein **Eis-Schlitten**, welcher sich in gutem Zustande befindet, wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße Nr. 6, zweiter Stock.

**Wetze**

von frisch geschliffenen Hasen werden angekauft und die **allerhöchsten Preise** dafür bezahlt bei **Schiele Wertheimer**,

\*2.1. Durlacherthorstraße Nr. 24.

**Unterricht**

im **Spanischen** und **Italienischen** nach schnell fördernder, durch langjährigen Aufenthalt in obigen Ländern erworbener Methode erteilt

**Albert Zittel**, Lehrer und Dolmetscher,

Herrenstrasse Nr. 15 im dritten Stock.

NB. Auf Verlangen kann Englisch oder Französisch als Sprechmittel dienen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

2.1. **C. Arlety**,

**Großherzoglicher Hoflieferant,** empfiehlt

— frische **Perigord-Trüffel** — ächte **Perigord-Trüffel** in  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Flaschen u. c., sowie ganz **frische Austern**, **Solles, Schellfische**, **Kaberdan**, acht **russ.** und **Elb-Kaviar**, westph. **Schinken**, **feine Würste** und **Käse**, dann vorzügliches **Münchener Lauterbier** in Flaschen wie im Faß billiger u. c.

**Havanna-Sonig,**

**Poudre**, feinstes **Blummehl**, feinen reinen gestohlenen **Zucker**, große auserselene **Mandeln**, **Citronat** u. **Draugeat**, **Schalenmandeln**, **Haselnüsse**, **Sultanini**, **Rosinen** und **Corinthen** empfiehlt

**C. Däschner.**

**Cachenez**

für Herren und Knaben empfiehlt

3.1. **C. A. Kindler**, Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

**Christbaumlichtchen**

in weiß und farbig, verschiedener Größe,

**Wachsstöcke**

in gutem Wachs in allen Farben, bei **Wilhelm Schmidt** Wittwe, Langestraße Nr. 112.

**Corsetten**

von bestem weißem und grauem Stoff empfiehlt billig

3.1. **C. A. Kindler**, Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Als Proben in frischer Sendung eingetroffen aus der Fabrik von **J. D. Kestner** senior in Waldershausen, **Cervelatwurst** in **Fett-** und **Rindsdarm**,

sowie die beliebten **Knackwürstchen**, durch das Herzogliche Physicat mikroskopisch untersucht und vollkommen gesund befunden, laut beiliegendem Atteste empfiehlt **C. Däschner.**

**Crinolinen**

für Damen und Kinder, mit und ohne Ueberzug, empfiehlt sehr billig

3.1. **C. A. Kindler**, Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

**Gewirkte Chales**

in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

2.1. **Julius Levinger junior**, Langestraße Nr. 147 dem Museum gegenüber.

**Winderhandschuhe**

für Herren, Damen und Kinder in sehr großer Auswahl empfiehlt billigst

3.1. **C. A. Kindler**, Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

**Wollene Schleier**

empfehlen bestens sortirt

**Friedrich Wirth**, 2.2. Nachfolger von **C. S. Korn.**

**Besteck- u. Geldkörbe**

zu Fabrikpreisen bei

**Ludwig Erhardt**, 3.1. 31, Erbprinzenstraße 31.

\*2.2. Amerikanische

**Bu s a m m e n l e g s t ü h l e**

mit Armlehne, massiv Eichenholz, schön gearbeitet, sind à 7 fl. 30 fr. zu haben bei

**Heinr. Bedekind**, Tapezier, alte Waldstraße Nr. 10.

**Wiener Meerschamwaaren**

ist soeben eine große Sendung eingetroffen, welche ich zu den billigsten Preisen empfehle.

3. **Weber**, Drehermeister, 3.2. Langestraße Nr. 199.

**Schul- u. Schreibmappen**

in großer Auswahl billigst bei

**Ludwig Erhardt**, 3.1. 31, Erbprinzenstraße 31.

### Zur Feinbäckerei

empfehle ich:

feinen gestofnen Zucker, neue Mandeln, Rosinen, Cibeben, Sultani, Orangeat, Citronat, Puder, Backobladen, Potasche, frische Citronen.

Christbaumlichtchen u. Wachsstücke in verschiedenen Farben, sowie Anis-, Pfeffermünz-, Kümmel-, Rusp-Liqueur, altes Kirschen- und Zwetschgenwasser etc. billigt.

2.1. **W. C. Born.**

Die erwartete Sendung

### Dr. Sink's chemisch-reines Malz-Extract

ist eingetroffen, welches hiermit empfehlend angezeigt

Friedrich Römheldt,

Langestraße Nr. 233, beim Mühlburgerthor.

### Münchener Spatenbräu,

vorzüglicher Stoff in Flaschen, empfiehlt billigt **W. C. Born.** 3.1.

### Farbenkasten

in größter Auswahl bei

Ludwig Erhardt,

3.1. Erbprinzenstraße Nr. 31.

### Ballguirlanden

und eine hübsche Auswahl Damengürtel empfiehlt **Mina Räuber.**

Auch werden Ballguirlanden nach dem Neuesten umgebunden. 2.1.

### Engl. Spielfarten

von **De La Rue & Comp.** in London

zum Fabrikpreise bei

Ludwig Erhardt,

3.1. Erbprinzenstraße Nr. 31.

### Springerlis-Mehl

\*31. Sehr trocken auch zu jeder andern Feinbäckerei sehr geeignet, ist in 1-, 2-, 3-Pfund-Packeten u. s. w. zu haben bei

**A. Hafner**, Langestraße Nr. 116.

### Visitenkarten

in elegantester Ausstattung empfiehlt

**L. Geisendörfer**,

lithographische Anstalt,

4.1. Blumenstraße Nr. 4.

### Handschuhwäscherei.

\* Bei Unterzeichner werden Glacé-, wasch- und dänischlederne Handschuhe geruchlos und auf's Schönste gewaschen.

**K. Suber**, Amalienstraße Nr. 24.

Zu Festgeschenken empfohlen:

**J. B. Scheffel,**

Erkehard. 3 Bde. Eleg. geb. 3 fl. 12 kr.  
Der Trompeter von Säckingen. Eleg. geb. 2 fl. 20 kr.

Frau Aventure. Eleg. geb. 3 fl.

Vorrätzig in der **G. Braum'schen** Hofbuchhandlung.

### Gelddruckbilder

zu verschiedenen Preisen in

**A. Vielesfeld's** Hofbuchhandlung.

### Alwine Schrödter.

Kindergebete, kleine Ausgabe 1 fl.

„ „ „ „ „ „ „ 1 fl. 30 kr.

In Freud und Leid, I. II., à 4 fl. 40 kr.

Valer Unser . . . . . 3 fl. 36 kr.

vorrätzig bei

2.1. **Th. Ulrichi**, Lammstrasse Nr. 4.

2.2. Eine große Auswahl nützlicher und belehrender **Gesellschaftsspiele** für die Jugend in

**A. Vielesfeld's** Hofbuchhandlung.

5.1. In der Buchhandlung von **Th. Ulrichi**, Lammstrasse Nr. 4, ist vorrätzig:

### Pracht-ABC-Buch,

neu und unstreitig das schönste Bilderbuch für den Weihnachtstisch kleiner Kinder. Quart mit 24 prachtvollen Bildern. Preis 1 fl. 30 kr.

Ausser diesem alle sonst angezeigten Bücher und ein reiches

### Weihnachtslager.

Karl Thienemann's Verlag in Stuttgart.

So eben erschienen:  
**Stuttgarter Bilderbuch**  
30 große Farbdruckbilder,  
mit erläuterndem Text.  
Nach dem Ausspruch sachverständiger Pädagogen das schönste, unterhaltendste und lehrreichste Buch für kleine Kinder.  
Gedr. eleg. cart. 2 Bde.

5.2. Vorrätzig bei **Th. Ulrichi**, Lammstrasse Nr. 4

### Waizen-Bok

heute Abend bei **Kammerer.**

### Leihbibliothek von C. Geggus,

Langestraße Nr. 167.

Neu aufgenommen wurden:

**Große, Jul.** Eine alte Liebe.

**Sittl, G.** Die Geheimschrift des Herrn von Bartholdi.

**Lorenz.** Die Königin der Barrisaden.

**Crethworth.** Der Emporkömmling.

**Berena, Sofie.** Eine dunkle That.

**Wood.** Die Grafentöchter.

Verschiedene neue Jugendschriften.

Zu **Weihnachts-** und **Neujahrsgeschenken** empfehlen:

### Müller & Gräff,

6.2. Jähringerstraße Nr. 96, ihre Ausstellung von **Bilderbüchern, Jugendschriften** u. s. w. zu den beigesezten Preisen:

Robinson von Franz Hofmann 2 fl. 12 kr.

„ der alte von Crusoe . . . 1 fl.

„ der jüngere von Campe . . . 1 fl.

„ mit Bildern zu . . . 24 und 36 fr.

Gulliver's Reise . . . . . 48 fr.

Märchen und Fabeln von Franz Hofmann

1 fl. 45 fr.

Hegel's Gedichte . . . . . 30 und 48 fr.

Schiller's Gedichte . . . 1 fl. und 1 fl. 45 fr.

Orbis pictus für die Jugend mit 251 Ab-

bildungen . . . . . 30 fr.

Nau, kurze Geschichte der deutschen Kaiser mit

52 Kaiserbildern . . . . . 54 fr.

Struwelpeter . . . . . 57 fr.

Grüne Bub . . . . . 48 fr.

Pierrot's Leben und Treiben . . . . 1 fl.

Hans Hasensuß . . . . . 48 fr.

Deutsche Kindersprüche mit Bildern . 48 fr.

Kindergarten mit Bildern . . . . . 36 fr.

Bilderwelt . . . . . 54 fr.

Großvaters Erzählungen . . . . . 1 fl. 48 fr.

Pöschler, 160 moralische Erzählungen 1 fl. 36 fr.

Bete und arbeite, dann hift Gott . . 45 fr.

Barth, Erzählungen für die Jugend . . 1 fl.

„ kleine Erzählungen . . . 12 fr., 15 fr.

Kinderkreis . . . . . 30 fr.

Martin, Naturgeschichte . . . . . 2 fl. 42 fr.

Rebau, . . . . . 2 fl.

Das lebende A B C in Bildern . . . 15 fr.

Schmetterlings-Album . . . . . 1 fl. 12 fr.

Frommel, der Rathschreiber . . . . . 27 fr.

„ Kellnerleben . . . . . 21 fr.

„ die Gräfin . . . . . 18 fr.

Marie und Flora . . . . . 36 fr.

Hofmann, Franz, Jugendfreund 3 fl. 36 fr.

ditto kleine Erzählungen, per Bänd-

chen 24 fr.

Horn, kleine Erzählungen, per Bändchen 24 fr.

Ferner sind in großer Auswahl vorrätzig:

**Schreib- u. Zeichen-Album, Stammbücher, Photographiebücher, feine und elegante Mappen- und Portefeuilles** in beliebigen Größen, Vorlagblätter zum Zeichnen, Zeichenkästchen, Farbkasten, Haushaltungsbücher, Notiz- und Schreibbücher, Briefstaschen, Cigarren-Cruis, Portemonnaies, Farbkästchen, Schreibeste in feinen und ordinären Umschlägen, schwarze und illuminierte Bilderbögen, Papier- und Anziehpuppen etc.

### Philharmonischer Verein.

Heute findet keine Probe statt.

### Todesanzeige.

Den Freunden und Bekannten unseres lieben Sohnes und Bruders, **Jwan Hambel**, diene zur Nachricht, daß derselbe Donnerstag den 14. d. M., Nachmittags 1 Uhr, seinen mit großer Ergebung getragenen, schweren Leiden im Alter von 22 Jahren und 7 Monaten erlegen ist. Karlsruhe, den 15. Dezember 1865. Die tiefbetrübten Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Samstag den 16. d. M., Nachmittags 2 Uhr, statt.

### Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten gebe ich Nachricht von dem heute Morgen 5 Uhr erfolgten Hinscheiden meiner lieben Frau **Luiſe**, geb. **Mörſch**. Karlsruhe, den 15. Dezember 1865. Der trauernde Gatte: **Karl Mees**, Uhrmacher. Die Beerdigung findet Sonntag, Nachmittags 3 Uhr, statt.

### Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widme ich schmerz erfüllt die traurige Nachricht, daß ich durch den heute früh 6 Uhr erfolgten Tod meines lieben 11 Monate 5 Tage alten Kindes **Josephine** einen weiteren schmerzlichen Verlust erlitten habe und bitte um stille Theilnahme. Karlsruhe, den 15. Dezember 1865. **Emil Höllischer**.

### Dankſagung.

Für die Wittve und Kinder des verunglückten Maurers **Georg Adam Ott** von **Teutſchneureuth** sind nachträglich noch eingegangen: Von **Pauline** 30 fr. Hierzu laut Tagblatt vom 25. Oktober. 74 fl. 12 fr. Im Ganzen 74 fl. 42 fr. welche wir laut nachstehender Dankſagung an das Großh. Pfarramt in **Teutſchneureuth** abgeliefert haben.

Kontor des Tagblattes.

### Dankſagung.

Die Sammlung für die Hinterbliebenen des verunglückten Maurers **Georg Adam Ott** von hier ergab durch die gütige Vermittelung des Kontors des **Karlsruher Tagblattes** 74 fl. 42 fr. und von andern Seiten her 111 fl. 35 fr., also im Ganzen 186 fl. 17 fr. Wir kommen einem dringenden Wunsche der Unterstügten nach, wenn wir den edlen Gebern den herzlichsten Dank für ihre reichliche Beisteuer aussprechen. **Teutſchneureuth**, den 14. Dezember 1865. Das Pfarramt. **Sachs**.

### Liederhalle.

**Morgen früh 11 Uhr General-Probe** im grossen Saale. Die noch fehlenden **kleinen Gesanghefte** wollen jedenfalls mitgebracht werden.

3.3.

# Theodor Compter,



## Hof-Conditor,

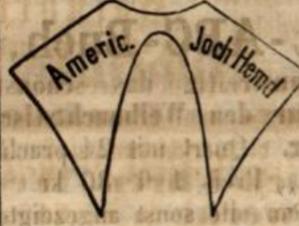
beehrt sich seine auf's Reichhaltigste assortirte Weihnachts-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.

Mein Lager in

## Kinderspiel-Waaren

empfehle ich auf bevorstehende Weihnachten.

**A. Streißguth** neben der kleinen Kirche.



Americ. Jack Hemd

## Wäsche-Fabrik.

# Emil Lembke,

104, Langestrasse,

empfehl't zu den billigsten Preisen:

**fertige Leibwäsche jeder Art, Flanellhemden, Unterkleider etc. etc.**

**Herrenhemden** verfertige ich stets nach **meinem längst anerkannten Muster** und garantire für **guten Schnitt**.



A.J.H.

## Das Möbelmagazin von Joh. Kiefer,

2.1. **Bei der Amalien- und Leopoldstraße,**

enthält eine große Auswahl Möbel aller Art von Nußbaumholz in einfacher und eleganter Ausführung, als: **Spiegel, Bücherschränke, Bücherschäftchen und Herrenschreibtische, Chiffonnières, große und kleine Kommode, Pfeilerschränke, Waschkommode, gepolsterte Kanapee, Bettstellen mit und ohne Koss und Matratze, verschiedene Oval-, Näh-, Wasch- und Nachttische, hohe und niedere Kinderstühlchen mit Polster, Rohr- und Strohgeflecht, Kinderbettladen, Rohr- und Strohhocker, Stuhl- und Schirmkästchen, Reisekoffer für Diensthoten und verschiedene tannene Möbel.**

Die Preise sind äußerst billig gestellt, und empfehle ich obige Gegenstände zur geneigten Abnahme.

**Durlach. Goldener Engel.**

Unterzeichneter empfiehlt **Mauer-Wein**, **Rhein-Wein** und der Seltenheit wegen **Californien-Wein**, letzterer ist unter einem Himmelsstrich gewachsen, wo 6 Monate lang keine Wolke träbt.

Jeder Weinkenner kann sich zum Voraus nun schon ein Resultat über dessen ausgezeichnete Güte und Dualität bilden.

4.2. **Louis Morlock.**

2.2. **Eintracht.**

Samstag den 16. Dezember

**Abendunterhaltung.**

Anfang 1/8 Uhr. Ende 12 Uhr.

Wir machen unsere verehrlichen Mitglieder auf S. 25 der Statuten aufmerksam (betreffs Einführung zum Saale wie zur Gallerie), und warnen vor Zutritt Unberechtigter, indem solche unnachlässiglich Ausweisung zu gewärtigen haben.

Das Comité.

**Samstags-Gesellschaft.**

2.2. Samstag den 16. d. M., Abends halb 8 Uhr, Zusammenkunft im Museum.

Das Comité.

**Rosengesellschaft.**

Die Mitglieder werden auf heute Abend eingeladen. Zahlreiches Erscheinen wird erbeten. Auch ist jeden Samstag das obere Lokal für die Gesellschaft reservirt.

Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 17. Dez. IV. Quart. 141. Abonnementsvorstellung: **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Aufzügen von Emil Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Pamina: Fräulein Schenk, als Gast.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Eisenbahnfahrt:**

Nach **Pforzheim** nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 19. Dez. IV. Quart. 142. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die zärtlichen Verwandten.** Lustspiel in 3 Akten von Roderic Bénédict.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

12. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	28" 2,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 2	28" 3"	"	"
6 " Abds.	- 4	28" 3"	"	umwölkt
13. Dez.				
6 U. Morg.	- 5	28" 2"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 1	28" 1,5"	"	"
6 " Abds.	- 2 1/2	28" 1,5"	"	"

**Sterbefälle: Anzeige.**

- 14. Dez. Christian Philipp Umrath, Amtmann a. D., ledig, alt 79 Jahre.
- 14. " Friederike Meyer, alt 64 Jahre, Wittwe des Accisors Meyer.
- 15. " Elisabeth, alt 2 Jahre 9 Monate 1 Tag, Bar. Wahnhofermeister Goldschmidt.
- 15. " Josephine, alt 11 Monate 5 Tage, Vater Hofbuchhalter Köllischer.
- 15. " Luise Wech, alt 26 Jahre, Ehefrau des Uhrmachers Wech.
- 15. " Magdalene Schumacher, alt 67 Jahre, Wittwe des Schneidermeisters Schumacher.

Meine auf's Reichhaltigste assortirte  
**Weihnachts-Ausstellung**

zeige ich hiermit empfehlend an und lade zu deren Besuch höflichst ein.

3.1. **Georg Sebler, Conditor,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

**Die Eröffnung**  
meiner  
**Weihnachts-Ausstellung**

erlaube mir ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

2.1. **Georg Keller, Conditor,**  
Herrenstraße Nr. 8.

**Karl Reinholdt,**

2.1. **Hofuhrenmacher,**  
Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 19,  
empfiehlt sein wohl assortirtes Lager goldener und silberner **Anker-, Cylinder- und Pendules-, Regulateur-, Reise-Uhren**, die verschiedenartigsten **Schwarzwälder Uhren, Kuckuck-Uhren, Wecker, Prager und Genfer Musikwerke** zu möglichst billigen Preisen.

Unterzeichneter empfiehlt neue Sendungen von:

**Teppichen** für Zimmer, Gänge und Treppen zu belegen,  
**Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken, wollenen Bett- und Pferde-Decken, Cocos-Matten, Bodenwachstuch u. s. w.;**  
eine große Parthie **Sopha- und Bettvorlagen** in jeder Größe und Qualität, desgl. **Tischdecken, Angora-Felle u. s. w.**  
sind zu bedeutend ermäßigten Preisen zum **Ausverkauf** zurückgesetzt.

2.1. **Heinrich Lang,**  
Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 175.

**Karl Lüder, Schreinermeister,**

Nachfolger von **Ch. Schumm, Akademiestraße Nr. 9,**  
empfiehlt zu **Festgeschenken** sein Lager von **Möbeln** und sichert unter Garantie derselben die **billigsten Preise** zu. \*2.1.

**Ruhrer Kohlen.**

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß wieder eine frische Sendung **Ruhrer Fettschrot** nebst ausgezeichneten **Stückkohlen** angekommen sind, und werden zu den **billigsten Preisen** verkauft.

**Friedrich Semmerle's Wittve,**  
Akademiestraße Nr. 36.

# Bis zu der nächsten Dienstag stattfindenden Waaren- versteigerung verkaufen wir zu jedem annehmbaren Preis. C. Große Wittwe & Sohn.

3.1.

Das neu begonnene  
**Porzellan- & Glaswaaren-Geschäft**  
von **Chr. Koebig**, Langestraße Nr. 26  
(im vormalig Braunwarth'schen Hause),  
empfiehlt für die herannahende Festzeit in  
**seinem französischen und deutschen Porzellan**  
weiß, vergoldet, von einfachem und reichem Decor, in einfachen, glatten  
und modernsten Formen

**Tafel- und Dessert-Service,  
Thee- und Kaffee-Service,  
Dejeuner und Cabarets,  
Teller, Frühstücks- und Wirthstassen,  
Obst- und Brodkörbe, Confectteller,  
Toilette-Garnituren, weiß ic. ic.**

Service mit Namenszügen, Wappen oder besonderer Malerei kann ich  
nach Aufgabe rasch und pünktlich besorgen.

**Steingut und englisches Steingut,  
Tisch-Service, Dessert-, Kaffee- und Thee-Service, Waschtisch-  
Einrichtungen, Wandlavoirs, Schreibzeuge, Aschenbehälter,  
Kaffeemaschinen neuester Construction, die jeder Hausfrau zusagen wird ic. ic.  
Feuerfestes Kochgeschirr.**

Ein gut erhaltenes Tafelpiano 100 fl.,  
ein Harmonium 105 fl.,  
eine noch neue Zither mit Kasten 20 fl.,  
eine Violine 17 fl. 30 kr.

hat im Auftrag zum Verkauf die  
2.1. **A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.**

Von dem von Professor Sonne in Dresden gemalten Bilde:  
**Schnorr von Carolsfeld**  
als Lohengrin,  
das von des Sängers Familie als das ähnlichste bezeichnet wurde, ist soeben eine  
große Photographie zum Preis von 5 fl. 24 kr. erschienen.  
Wir haben einen Probedruck in unserem Lokale aufgestellt und laden zu baldigen  
Bestellungen ein, damit sie noch vor Weihnachten effectuirt werden können.

**G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

**Fremde.**  
In hiesigen Gasthöfen.  
Darmstädter Hof. Ringler, Kfm. v. Heidelberg.  
Boat, Kfm. v. Straßburg.  
Deutscher Hof. Weidorn, Kfm. v. Heilbronn.  
Deutsch, Fabrikant v. Lahr. Schiele, Kfm. v. Basel.  
Drei Eichen. Kops, Kfm. v. Krakau. Blumenfeld, Kfm. v. Wilmö.  
Englischer Hof. Groß, Kaufm. v. Eberfeld.  
Hell, Kfm. v. Mainz. Friedländer, Kfm. v. Berlin.  
Heiß, Kfm. v. Göppingen. Brandtsch, Kaufm. von  
Niederich Simon, Kfm. v. Nottingham. Hollott  
Kfm. v. Köln. Schent, Kfm. v. Frankfurt.

Erbrunzen. Frau Ladenburg u. Miß Hyde-  
Killington v. Mannheim. Frau Schwind mit Fam.  
v. Pforzheim. Nibel, Maler v. Mannheim. Gutb.  
Priv. v. Neufriedt. Gebrüder Guison v. Montpellier.  
Baronin v. Göler v. Achem. Wolf, Kfm. v. Berlin.  
Dr. Friedleben v. Offenbach.  
Geist. Imhof, Kaufm. v. Fromersbach. Mobus,  
Kfm. v. Augsburg.  
Goldener Adler. Kraft, Stud. von Heidelberg.  
Etiaer, Gastwirth v. Schöps. Wikart, Kfm. von  
Stuttgart. Wiedemann, Fabr. v. Rempten. Knoch,  
Kfm. v. Stuttgart.  
Goldenes Lamm. Meinhard, Kfm. v. Homburg.  
Marmel, Fabrik. v. Kottwil. Rau, Gastwirth von

Pfaffenweiler. Ernst, Lehrer v. Oberweiler. Lampert,  
Kfm. v. Schillingen.  
Goldener Ochse. Boier, Kaufm. v. Frankfurt.  
Keller, Kfm. v. Mainz. Steuer, Kfm. v. Darmstadt.  
Mornig, Graveur v. Pforzheim. Wegger, Kfm. von  
Heilbronn.  
Goldenes Schiff. Picard, Kfm. v. Cheur de  
fonds. Weil, Kfm. v. Freiburg. Levi, Kfm. v. Grünstadt.  
Goldene Traube. Eped, Gesangslehrer v. Pal-  
tingen. Kam. Fabr. v. Offenbach.  
Goldene Waage. Amann, Kfm. v. Dwingen.  
Grüner Hof. Brachmann, Kaufm. v. Hanau.  
Paas, Kaufm. v. Emmendingen. Eberhard, Architekt  
v. Rappoldswiller. Martin, Part. v. Paris von  
Ebenberg, Rent. v. Lyon. Eberbach, Ing. v. Engen.  
Mayer u. Dreifus, Kstl. Freiburg. Blumhardt, Kfm.  
v. Bad Boll. Bier, Kfm. v. Offenbach. Büfingier,  
Kfm. v. Pforzheim. Dietrich, Kfm. v. Freudenstadt.  
Müller, Inspektor v. Mannheim.  
Hotel Große. Weber, Kfm. v. Leifingen. Linder,  
Kfm. v. Wald. Stepf, Kfm. v. Mannheim. Rojehof,  
Kfm. v. Köln. Jung, Kfm. v. Rotterdam. Mathias,  
Kfm. v. Burg. Neuburger, Kfm. v. Ulm. Herrmann  
u. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Rheims, Kfm. v.  
Neuß. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg. Koppert, Insp.  
v. Breslau. Biermann, Kfm. v. Straßburg. Karcher,  
Kfm. v. Basel. Niehl, Kfm. v. Duffingen. Sommer,  
Kfm. v. Bruchsal. Stromberger, Kfm. v. Frankfurt.  
Kost, Kfm. v. Eberfeld. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg.  
Winkelmann, Kfm. v. Braunschw. Hingen, Kfm.  
v. Lahr. Ebner, Kfm. v. Frankfurt. Wans, Kfm.  
v. Basel. Stuber, Kfm. v. Köln. Waier, Kfm. von  
Stuttgart. Brendel, Kfm. v. Berlin.  
König von Preußen. Richter, Schönfarberei-  
besitzer v. Heidesheim.  
Raffauer Hof. Haff m. Sohn v. Lauterburg.  
Mumm, Kfm. v. Cheur de fonds. Schmann, Wein-  
händler von Böhlingen.  
Prinz Max. Frau Spies v. München. Kuster,  
Kfm. v. Heidelberg. Kaiser, Fabrikant v. Stuttgart.  
Eink. Kfm. v. Pfullingen. Frau Luz mit Tochter v.  
Heilsau. Hewaert, Rent. von Baden. Roth, Kfm.  
v. Mannheim.  
Römischer Kaiser. Fischer, Del. u. Rossmann,  
Bürgermeister v. Zell. Goldermann, Kfm. v. Lachen.  
Bruno, Rent. m. Fam. aus Mecklenburg. Klauer,  
Pfarrer v. Lütlich. Baurittel, Dekonom v. Regens-  
krum, Kfm. v. Nördlingen.  
Rothes Haus. Konrad, Ubrrenmacher v. Mün-  
delingen. Metz, Notariatscandidat von Waldbrunn.  
Dreher, Kfm. v. Freiburg. Schöffler, Kfm. v. Germersheim.  
Schwan. Blumenfeld, Kfm. v. Schneiden. Litten,  
Kfm. v. Freiburg. Hauger. Birtz v. Billingen.  
Silberner Anker. Schöbner, Kstl. u. Wägel,  
Holzbl. v. Mannheim. Jopp, Metz. v. Kaiserlautern.  
Opfenheim, Kfm. v. Hamsbach.  
Weißer Bar. Buttersack, Kfm. v. Mannheim.  
Häusler, Kfm. v. Basel. Schauble, Kfm. v. Zürich.  
Kraul. Ott v. Laupheim. Kozus, Kaufm. v. Berlin.  
Knoer, Kfm. v. Heilbronn. Biermann, Kaufm. von  
Pforzheim. Ganter, Gastwirth v. Haldzell.  
Wiener Hof. Feuger, Kfm. v. Frankfurt.

**Gottesdienst - 17. Dezember 1865.**  
3. Advent.  
Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.  
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Helbing.  
Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.  
Mittlerer Gottesdienst:  
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonprediger  
Lindenmeyer.  
Christenlehre:  
Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.  
Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadt-  
pfarrer Zimmermann.  
Pfundehauskirche, Vorm. 11 Uhr.  
Evening service at the Pfundehouse at three o'clock  
by the Rev. John Fulton.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.